

DI KRAUS AKTUELL

Informationszeitschrift der DI Kraus & CO GesmbH

März 2007

1. AUSGABE

Themen:

Anwenderberichte:
Schlammversatz, Treppenturm

Tipps & Tricks ArCon:
Bild speichern

Tipps & Tricks
ArCon Render Studio:
Innenpanoramen berechnen

Tipps & Tricks in Ing +2007:
Gesamtdokument in Statik/FE

Tipps & Tricks ARRIBA® planen:
Vergleich von LV's

uvm.

**WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA
zum Einführungspreis von nur Euro 290,-!**

Aktion gültig bis 30.4.2007!

Wir über uns:

Die Firma DI Kraus & CO GesmbH ist in Wr. Neustadt (ca. 40km südlich von Wien), beheimatet. Wir beschäftigen uns seit 1989 mit dem Vertrieb von Bau-Software und vertreten führende Softwarehersteller in den Bereichen Visualisierung, CAD, Statik, Holzbau & AVA-Programme.

Für unsere gesamte Produktpalette offerieren wir Schulungen, Betreuung & Dienstleistungen. Uns steht ein moderner Schulungsraum in Wiener Neustadt zur Verfügung. Gerne bieten wir Ihnen jedoch auch individuelle Schulungen direkt vor Ort in Ihrem Büro an.

Zur Zeit sind bei uns 9 Mitarbeiter tätig, welche sich seit Jahren intensiv mit unseren Produkten auseinandersetzen und daher das nötige Wissen und Engagement besitzen, um sich kompetent und rasch um Ihre Wünsche und Anfragen zu kümmern.

Wir stehen Ihnen zu unseren Bürozeiten von

**Mo-Do 8h-17h
und Fr 8h-14h**

jederzeit gerne zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

DI Kraus & CO GesmbH
W. A. Mozartgasse 29
2700 Wr. Neustadt
Tel: 02622 / 89497
Fax: 02622 / 89496
E-Mail: office@dikraus.at



Inhaltsverzeichnis:

Wir über uns, Impressum

Firmenvorstellung DI Kraus & CO GesmbH

Seite 2

Editorial

Brief an unsere Leser

Seite 3

Tipps & Tricks in Ing +2007

Erstellung eines Gesamtdokumentes

Seite 4

Anwenderbericht "Schlammversatz Alt Aussee"

Berechnungen in MicroFe, Planung mit ViCADO

Seite 5

Anwenderbericht "Grosskraftwerk Mannheim"

Fluchttreppenturm

Seite 6

Tipps & Tricks in ArCon

Oversampling - optimale Bildeinstellungen

Seite 7

ArCon Render Studio

Tageslichtberechnung und Bilderstellung

Seite 8

Tipps & Tricks in ArCon Render Studio

Innenpanoramen berechnen

Seite 9

Maxmess 2007

Das elektronische Handaufmaß

Seite 10

speedikon® Architektur

unter Windows® oder als Aufsatz zu MicroStation und AutoCAD

Seite 11

ARRIBA® planen

Projektsteuerung und Kostencontrolling

Seite 12

Tipps & Tricks in ARRIBA® planen

Vergleich von Leistungsverzeichnissen

Seite 13

Schulungs- & Präsentationstermine

Termine, Themen, Daten, Fakten

Seiten 14-15

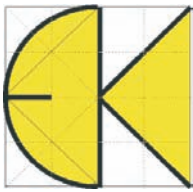
Aktuelle Information über die DI Kraus & CO GesmbH sowie unsere Software-Produkte und Dienstleistungen finden Sie auch im Internet unter:

www.dikraus.at oder unter
www.arcon-cad.at

Erscheinungsturnus: 4 x jährlich

Auflage: 2000 Stück

Nachdruck oder Vervielfältigung
(auch auszugsweise) nur nach
Genehmigung des Herausgebers



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Sie halten soeben die erste Ausgabe unserer Informationszeitschrift DI KRAUS AKTUELL in Ihren Händen. Somit sind Sie einer jener unserer Kunden bzw. Interessenten, für den diese Broschüre gestaltet wurde. Wir haben uns bei unserer Premieren-Ausgabe redlich bemüht, Ihnen einen umfangreichen Überblick über unsere Produktpalette zu verschaffen und anhand von praktischen Tipps & Tricks Ihre Arbeit mit unserer Software noch leichter und effizienter zu gestalten.

Vielleicht finden Sie Einiges, dass Sie schon immer gehofft haben zu finden, vielleicht fehlt Ihnen jedoch auch der eine oder andere wichtige Punkt. Sollten Sie Anregungen oder Wünsche in Bezug auf unsere nächsten Ausgaben haben, so zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir bieten Ihnen auch gerne die Möglichkeit, Ihre Projekte im Rahmen eines Anwenderberichtes in der DI KRAUS AKTUELL zu veröffentlichen.

Am Ende der DI KRAUS AKTUELL finden Sie noch einen Hinweis auf unsere derzeit angebotenen Schulungen und Präsentationen. Beachten Sie bitte, dass Sie für jedes Produkt aus unserer Palette die Möglichkeit haben, an einer Schulung bzw. Vorführung teilzunehmen. Auf Anfrage vereinbaren wir jederzeit auch gerne individuelle Termine.

Wir hoffen, Sie finden Gefallen an unserer Informationszeitschrift, welche 4 Mal pro Jahr erscheinen wird, und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen der DI KRAUS AKTUELL.

Mit freundlichen Grüßen

DI Eduard Kraus
Geschäftsführer

Ing. Guido Krenn
Vertriebsleiter

Ihre Ansprechpartner:



Dipl. Ing. Eduard Kraus
02622 / 89497
office@dikraus.at

Geschäftsleitung,
Statik, FEM



Ing. Guido Krenn
02622 / 89497 - 13
krenn@dikraus.at

Vertriebsleiter, ArCon,
Statik, FEM, Weto,
Schulungen, Support



Ing. Erich Kernbeis
02622 / 89497 - 14
(bis 13.00h erreichbar)
kernbeis@dikraus.at

ArCon, ViCADO,
Statik, Cosoba,
Schulungen, Support



Michael Zax
02622 / 89497 - 23
zax@dikraus.at

ARRIBA, Speedikon,
u_ Strich, Cosoba,
ArCon Render Studio,
Schulungen, Support



Unser Team in Wiener Neustadt steht Ihnen mit Rat und Tat bei all Ihren Fragen, Wünschen und Anregungen zur Verfügung.



Tipps und Tricks in Ing +2007

Erstellung eines Gesamtdokumentes

Mit der BauStatik 2006 haben wir Ihnen die dokument-orientierte Statik erstmals vorgestellt. Davor stand die einzelne Position mit ihrer Berechnung und Ausgabe der Ergebnisse im Vordergrund. Bereits mit der BauStatik 2006 liegt der Fokus auf der dokument-orientierten Bearbeitung eines gesamten Statikdokumentes.

Schon beim Anlegen der ersten Position werden ein Titelblatt, die neue Position sowie ein Inhaltsverzeichnis angelegt und im mb-Viewer als gesamtes Dokument angezeigt. Jede Änderung der Eingabeparameter führt direkt zu einer neuen Ausgabe im mb-Viewer. Jede neue Position ordnet sich automatisch im Gesamtdokument ein und wird in das Inhaltsverzeichnis aufgenommen.

Eine Statik besteht nicht nur aus Berechnungen mit den Programmmodulen der mb-BauStatik. Oft werden Textpassagen ergänzt, Produktbeschreibungen, Skizzen und Pläne hinzugefügt. In der neuen BauStatik erledigt man das auch im Gesamtdokument.

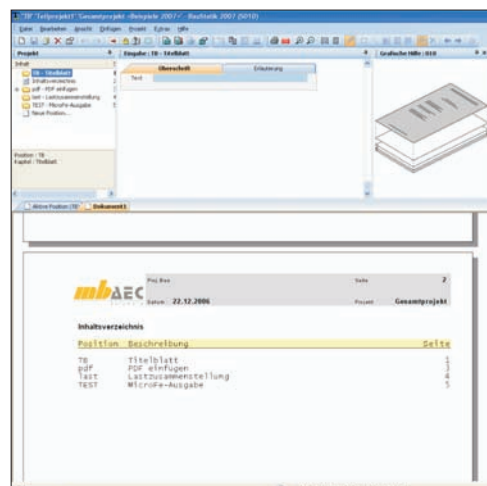
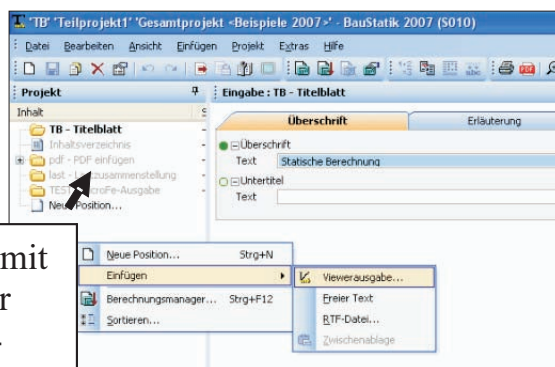
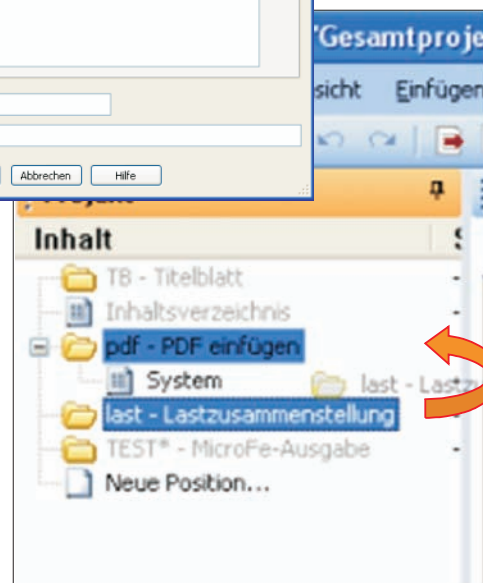
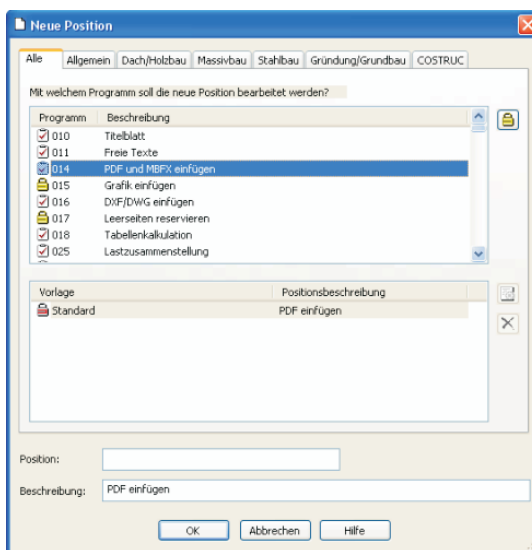
In diesem ist es möglich, Seiten mit freien Texten, Grafiken (Modul S015), PDFs (Modul S014), Pläne als dwg/dxf (Modul S016) einzubinden. Mit „S017 Leerseiten reservieren“ können leere Seiten in Ihrer Statik „reserviert“ werden, welche später manuell durch andere Seiten ersetzt werden können. Neu ist jetzt auch eine Tabellenkalkulation. Die Lastaufstellung, Lastzusammenstellung usw. sind schon lange Standard.

Das Einfügen von MicroFE Ergebnissen komplettiert die Ausgabe eines Gesamtdokumentes. Wie das Bild zeigt, ist man damit nicht auf MicroFE-Ausgaben beschränkt. Es können hier ebenso Vicado-Listen, die im Viewer ausgegeben wurden, eingefügt werden.

Haben Sie eine Datei in einem Textbearbeitungsprogramm erstellt, z.B. MS Word®, dann speichern Sie diese als rtf-Datei ab und fügen sie einfach mit derselben Vorgehensweise in Ihr Statik-Gesamtdokument ein. Am Einfachsten ist es, in einem beliebigen Textprogramm eine Passage zu markieren und z.B. mit „Strg+C“ zu kopieren. Anschließend über das Kontextmenü im Navigationsbaum aus der Zwischenablage einfügen.

Die Reihenfolge der Positionen im Dokument lässt sich ganz einfach per „Drag and Drop“ in der Projekt-Positionsliste verändern. Sie müssen nur eine Position markieren und bei gedrückter linker Maustaste an die gewünschte Stelle schieben. Das Dokument wird sofort aktuell aufgebaut.

Nun haben Sie eine durchgehende, nummerierte Gesamtdokumentation Ihrer Statik inklusive eines automatischen Inhaltsverzeichnisses!



Schlammversatz Alt Aussee

Statiker: DI Wolfgang Landrichter (Fa. Geotronic)

Verfasser: Ing. Erich Kernbeis (DI Kraus & Co GesmbH)



1. Aufgabenstellung:

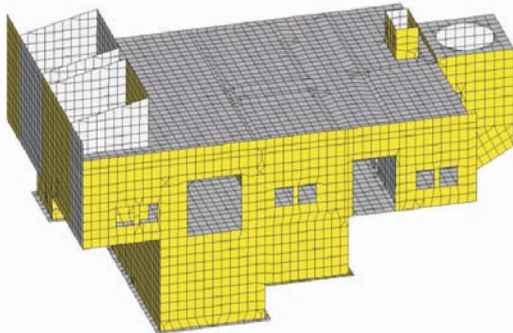
Durch verschiedene Forst- und Baumaßnahmen wurde die Standfestigkeit einer Böschung, in der sich ein Bergwerkstollen befindet, verändert. Dabei wurde das Betriebsgebäude am Stollenmund zerstört. Nun musste ein neues Betriebsgebäude geplant werden, welches den besonderen geologischen Bedingungen entspricht. Für die Statik wurde der Grundbauspezialist DI Wolfgang Landrichter (Fa Geotronic) beauftragt.

2. Lösungsweg:

Nach geologischen Untersuchungen wurde festgestellt welcher Teil des Hanges instabil ist. Danach wurde die Planung ausgerichtet. Der tiefere Gebäudeteil (ca. 5m unter Niveau) wurde auf gewachsenem Boden errichtet. Im sensiblen Bereich wurden Biegepfähle vorgesehen, welche mit einem Streifenfundament verbunden wurden. Bei der Konstruktion wurde jedoch darauf geachtet, das Fundament von der Bodenplatte zu trennen, damit keine Zwangsbeanspruchung aus der Verformung der Biegepfähle bei einer eventuellen Hangbewegung in der Bodenplatte auftritt.

3. Statik:

Das gesamte Gebäude ist eine Stahlbetonkonstruktion und wurde als solche auch komplett in 3D in MicroFE eingegeben.



Die Bemessungen wurden in 2 Varianten ausgeführt. Eine Variante war ein angenommener Katastrophenfall, bei welchem berechnet wurde, daß Teile der Pfahlaufleger versagen. Dies soll die Standfestigkeit des Gebäudes erhöhen. Weiters wurde, um das Schwinden des Betons zu simulieren, eine Temperaturlast eingegeben und verschiedene Temperaturverhältnisse simuliert.

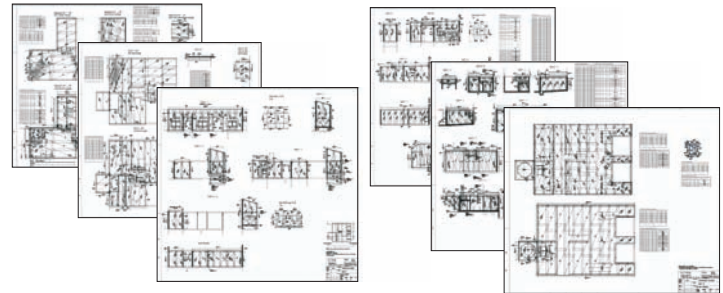
4. Planung:

Die Planung wurde in ViCADO ausgeführt. Dabei wurde die Funktion der Übergabe von Bewehrungswerten verwendet.

Die Planung umfasste 4 Schalpläne:



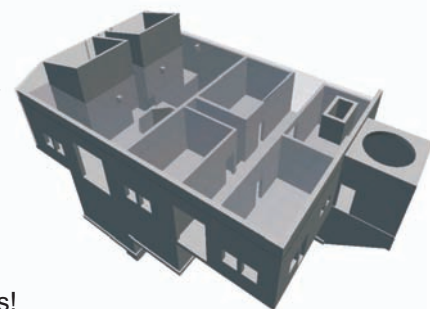
und 6 Bewehrungspläne:



Es wurde die Positionierung über das gesamte Bauvorhaben durchgeführt, die Bewehrungslisten wurden jedoch sichtweise ausgegeben. Dies hat den Vorteil, dass die Baustelle für jede einzelne Sicht ihre Positionen vorbereiten und bestellen kann. Zusätzlich wurde eine Liste über das gesamte Bauvorhaben erstellt.

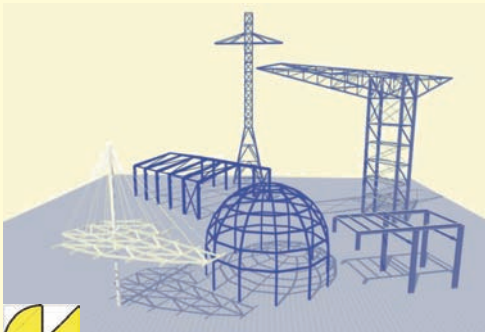
Durch die Komplexität des Systems wurden alle Möglichkeiten des 3D-Modells voll ausgeschöpft. In der Planungsphase wurde die Lage der Bewehrung immer wieder im 3D überprüft, um Bewehrungskollisionen zu verhindern.

Es war in jeder Phase erforderlich, während der Bearbeitung zusätzliche Schnitte und Details aus dem System herauszuarbeiten. Hier spielte das durchgängige System seine Stärken voll und ganz aus!



EuroSta - Berechnung und Bemessung von Stabwerken aus Stahl nach DIN 18800

alle Preise exkl. MwSt.



EuroSta compact

(ebenes System)

790,- Euro

EuroSta classic

(räumliches System)

1.490,- Euro

EuroSta comfort

(räumliches System inkl. Anschlussbemessungen und Dynamik)

2.490,- Euro

EuroSta Modellanalyse

(Dynamik)

490,- Euro

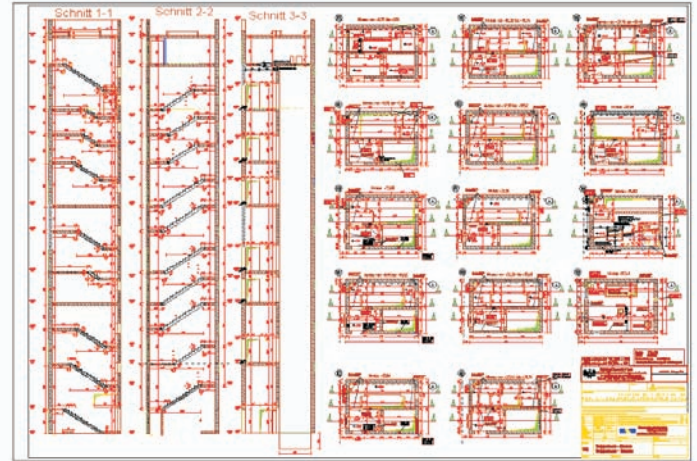


Industriebau - Großkraftwerk Mannheim

Anwenderbericht (ViCADO.ing)

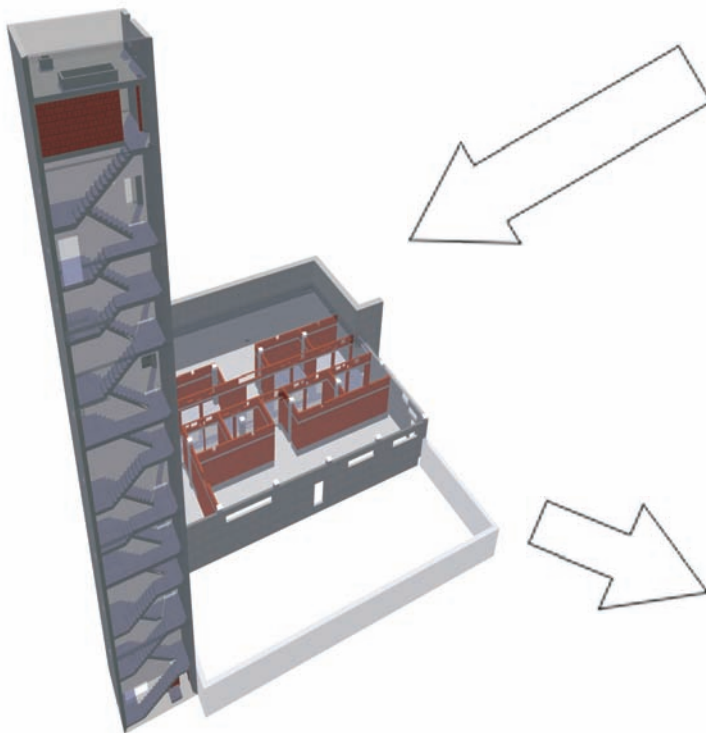
Aufgabenstellung

war die Umrüstung von Block 6. Dabei wurde ein Gebäude neu erstellt, bei welchem das Erdgeschoß mit den E-Filtern und Schaltanlagen aus Stahlbeton ausgeführt und ein Teil der Entaschung im oberen Bereich in einer Stahlkonstruktion eingebunden wurde. Einige Arbeitsebenen wurden in der Entaschung angeordnet. Um hier einen Fluchtweg zu ermöglichen, wurde ein Fluchttreppenturm mit Eingängen auf verschiedensten Ebenen vorgesehen.

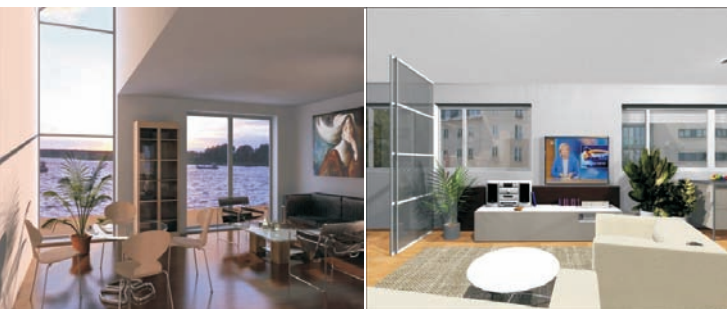


Die Herausforderung dabei war, die Knotenpunkte zwischen den hochbewehrten Stahlbetonteilen und der Stahlkonstruktion darzustellen. Weiters war der Fluchttreppenturm mit einer Höhe von ca. 38m mit allen Treppenfertigteilen, Einbauteilen, Lift und Geländerkonstruktion zu planen.

Eine große Hilfe dabei war eine visuelle Kollisionskontrolle der Einbauteile mit der Bewehrung, sowie das gleichzeitige Arbeiten im Grundriss und Schnitt für die Treppenkonstruktionen.



Die Ausführung wurde mit einer Wanderschaltung praktisch in einem Stück durchgeführt. Zwischenpodeste wurden mit in der Schalung eingelegten Klappbügeln befestigt. Da die Treppen als Fertigteile erstellt wurden, wurde immer ein Podest betoniert und von ganz oben die Treppe in den Turm gehoben.

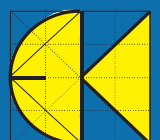


ArCon Eleco +2006 kaufen und die Technologiegarantie sichern!

Beim Kauf von ArCon Eleco +2006 erhalten Sie ArCon Eleco +2007 nach Fertigstellung **kostenlos** dazu!
(voraussichtl. Liefertermin: Mai 2007)

DI KRAUS & CO GmbH
Ihr Partner für Bausoftware
www.dikraus.at

A-2700 Wr. Neustadt
Telefon: 02622/89497
Fax: 02622/89496
E-mail: office@dikraus.at



Tipps und Tricks in ArCon

Oversampling

Verwischt Farbverläufe und Übergänge an Kanten. Diese werden nicht gezackt (ähnlich dem Kantenfilter). Der Vorteil bei Videos besteht darin, dass Kanten nicht flimmern. Das ganze Video wirkt dadurch ruhiger.

Hinweis:

Die Rechenzeit ist daher erheblich höher und es können nicht mehr so große Auflösungen gespeichert werden.

Unsere Empfehlung:

4-fach oder 9-fach Oversampling verwenden!

Wie geht Oversampling auf technischer Ebene vor? Bei einem 4-fach Oversampling (2x2) werden 2 Pixel nebeneinander und 2 Pixel untereinander zu einem vermischt. Dadurch nimmt die Bildbreite und Höhe jeweils um die Hälfte ab. Bei gleicher Bildgröße steigt die Rechenzeit um das 4-fache.

Nachdem ArCon intern 8192 x 8192 Pixel rechnen kann, ist demnach die max. Einstellung bei 4-fach Oversampling 4096 x 4096, 9-fach Oversampling 2730 x 2730 und 16-fach Oversampling 2048 x 2048 Pixel.

Hinweis:

Wenn dabei eine höhere Anzahl von Pixel eingestellt wird, speichert ArCon das Bild mit der oben genannten Anzahl.

Wenn man Bilder mit Schatten drucken möchte, muss zuerst ein Bild gespeichert werden. Um die gewünschten Schatten und Spiegelungen zu kontrollieren, startet man zuvor den Raytracer. Anschließend können Sie das Bild abspeichern. ArCon speichert die Bilder mit 72 dpi ab.

Folgende Einstellungen haben sich bewährt:

Für Ausdrücke mit 150dpi:

A5: 1240/877 ohne, 4, 9 oder 16-fach
A4: 1754/1240 ohne, 4, 9 oder 16-fach
A3: 2480/1754 ohne, 4 oder 9-fach
A2: 3508/2480 ohne, oder 4-fach
A1: 4961/3508 ohne Oversampling
A0: 7016/4961 ohne Oversampling

Für Ausdrücke mit 300dpi:

A5: 2480/1754 ohne, 4 oder 9-fach
A4: 3508/2480 ohne, oder 4-fach
A3: 4961/3508 ohne Oversampling
A2: 7016/4961 ohne Oversampling

Für Ausdrücke mit 600dpi:

A5: 4961/3508 ohne Oversampling
A4: 7016/4961 ohne Oversampling

Beispielbild mit 9-fach Oversampling



Bildausschnitt ohne Oversampling



ONLINE-PRÄSENTATION!!

Wir bieten Ihnen auch ONLINE Internetpräsentationen an, welche sich aufgrund Ihrer Einfachheit immer größerer Beliebtheit erfreuen.

Lernen Sie unsere Programme kostenlos und bequem von zu Hause oder Ihrem Arbeitsplatz aus kennen.


Nutzen Sie diese neuartige Informationsmöglichkeit und vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns! Tel: 02622 / 89497

ArCon Render Studio



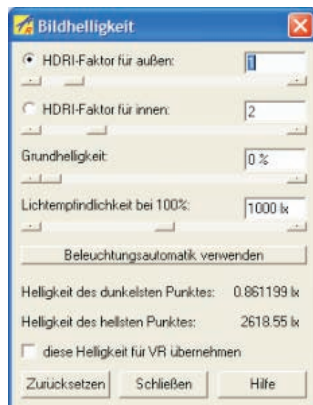
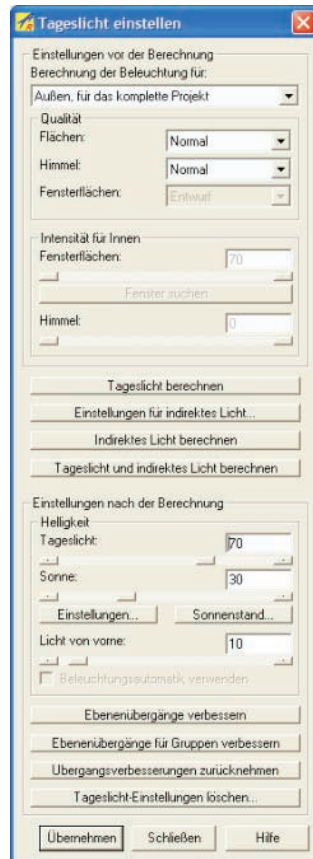
Tageslichtberechnung und Bilderstellung

Aus "ArCon - Visuelle Architektur" besteht die Möglichkeit, eine ArCon Render Studio - Datei mit allen in ArCon verwendeten Texturen und Objekten zu exportieren und im ArCon Render Studio zu importieren. Hier angekommen, kann, über nur wenige Mausklicks, Tageslicht berechnet und ein äußerst hochwertiges Bild erzeugt werden.

Über , 'Tageslicht einstellen' können folgende Einstellungen getroffen werden: Außen- oder Innentageslicht, Flächenqualität, Helligkeit von Tageslicht u. Sonne. Der Sonnenstand kann mittels Längen-, Breitengrad, Datum und Uhrzeit für das zu visualisierende Objekt eingestellt und die Bildhelligkeit nach Belieben verändert werden.



Nach der Tageslichtberechnung kann die Bildgröße eingestellt, und auf Basis dieser Einstellung, ein fertiges Bild in kurzer Zeit (A3-Qualität 2569x1812 in ca. 2-5 min) berechnet und abgespeichert werden. ArCon Render Studio berechnet ein Bild ca. 20-mal so schnell wie ArCon!



ArCon Render Studio - die ideale Ergänzung zu ArCon!

1. 475,- Euro*

*zzgl. 50,- Euro USB-Hardlock, 10,- Euro Versandkosten, alle Preise exkl. MwSt.

Höhere Bildqualität mit geringerem Zeitaufwand!



Tipps & Tricks in ArCon Render Studio

Innenpanorama berechnen mit "Hotspots"

Beschreibung:

Im ArCon Render Studio können Kamerastandpunkte definiert werden. Im unteren Beispiel werden in bestimmten Räumen eines Hauses Kamerapositionen (=Hotspots) gesetzt und daraus ein Innenpanorama berechnet. Hierbei wird eine Panorama-Datei erzeugt, in welcher man sich zwischen den ‚Hotspots‘ bewegen kann und jeweils mittels der Maus eine 360° Ansicht zur Verfügung hat, um den Raum gut betrachten zu können. Diese ‚Hotspots‘ sind standardmäßig alle miteinander verbunden. Diese Verbindungen können so eingeschränkt werden, dass beispielsweise nur dort, wo Türen in einen angrenzenden Raum führen, auch die Verbindung zum Durchgehen zur Verfügung steht. Somit wird ein realistischer Eindruck des späteren Raumbuches vermittelt.

Vorgehensweise:

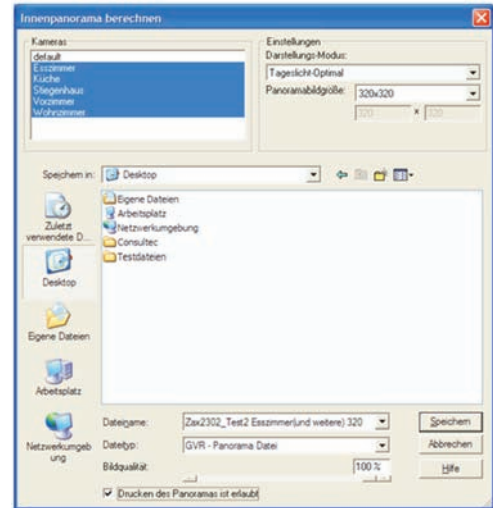
Mittels Rechtsklick mit der Maus in die Perspektive wird der Kamera-Dreh-Modus ausgewählt und die Funktion "Laufen" aktiviert. Somit werden die gewünschten Standpunkte in den einzelnen Räumen erreicht und gespeichert.



Die Bewegung erfolgt immer mit der default-Kamera und nach Abspeicherung des ‚Hotspots‘ wird wieder in diese gewechselt. Im Kameraeditor werden die Standpunkte abgespeichert. Über "NEU" erscheint folgendes Fenster, wobei der Name des Raumes eingegeben und ein Häkchen bei Kopie gesetzt wird.



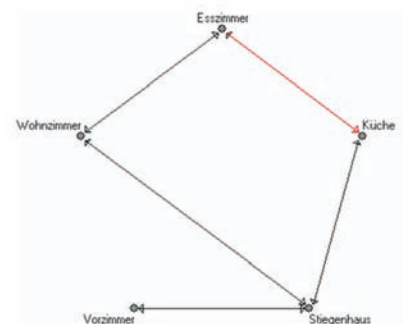
Nach dem Speichern von mehreren Standpunkten wird über "Panorama \ Innenpanorama" dieses berechnet. Die Kamerastandpunkte werden ausgewählt und weitere Einstellungen über Qualität, Größe und den Pfad der Datei getroffen und danach gespeichert.



Ein Innenpanorama von allen oben ausgewählten Räumen wurde erstellt:



Die ‚Hotspots‘ werden mittels Rechteck und der Namensbeschriftung dargestellt. Durch linken Mausklick auf einen Hotspot wird der Betrachtungsstandpunkt gewechselt.



Die Verbindungen der ‚Hotspots‘ wurden eingeschränkt.



- die neue Version 2007!

Das elektronische Handaufmaß

BESCHREIBUNG:

Maxmess 2007 ist ein flexibles Aufmaß-System, das seit 10 Jahren kontinuierlich entwickelt wird und sich in vielen Projekten bewährt hat. **Maxmess 2007** erfasst Geometrie, Sachdaten und Multimediainformationen von Gebäuden. **Wichtige** neue Funktionen, wie die 3D-Vorschau oder das "Unterlegen" von gescannten Grundrissen und DXF - Dateien sind jetzt enthalten. Die Software ist nun internat. einsetzbar: Mit drei Einheitensystemen und in deutscher und englischer Sprache.

Maxmess 2007 in Verwendung auf Tablet PC's ist ideal für die mobile Bestandserfassung, aber auch auf Notebooks kann das elektronische Handaufmaß verwendet werden.



Handlaser



Tablet PC

Maxmess stellt eine Verbindung zu Handlasern mit Bluetoothschnittstelle her. Dadurch werden Messwerte vom Laser kabellos in die Software übertragen. Die akustische Kontrolle der Eingaben erfolgt durch die integrierte Sprachausgabe. Das Modul **FM Extensions** unterstützt die schnelle und sichere Erfassung von Sachdaten in Facility Management Projekten. **Maxmess 2007** und curamess 2007 arbeiten direkt zusammen. Curamess erzeugt aus Digitalphotos exakte Außen- und Innenansichten.



Mit der Integration von maxmass auf einem Tablet PC, steht eine der effektivsten Mobiltechniken zur Verfügung.

Ein Aufmaßsystem hat die Größe eines dickeren Notizblockes. Die Anwendung erkennt die handschriftlichen Eingaben und liest die Texte oder Messwerte zur Kontrolle laut vor. Ein Skizzenmodul unterstützt die Anfertigung professioneller Skizzen. Neben Handlasern finden auch Bluetooth-Geräte Anwendung. Der kabellose Datentransfer steigert die Aufmaßgeschwindigkeit erheblich. Ein Modul zur Sachdatenerfassung in Facility Management Projekten bringt einen hohen Zusatznutzen. Die Funktionen zur Dokumentation der Gebäude mit gesprochenen Worten, Videos und Fotos enthalten ein Zeitstempel-Verfahren.

Die Funktionen zur Dokumentation der Gebäude mit gesprochenen Worten, Videos und Fotos enthalten ein Zeitstempel-Verfahren.

Die Anwendung maxmess legt die Fotos in Form eines Kamerasymbols mit Standort und Blickrichtung auf der Zeichenfläche an. Wird die Kamera mit maxmess verbunden, werden alle Bilder automatisch den Kamerasymbolen zugeordnet.

Auswertungen in Form von Raumbüchern und Messprotokollen werden in dieser Anwendung auf Knopfdruck im universellen HTML-Format erstellt. Grundrisse werden als Datei exportiert oder über ActiveX-Schnittstellen zu ArCon übergeben.

VORGEHENSWEISE:

Messwertketten entstehen durch das Einmessen von Fenstern oder Türen auf Wänden.



Jeder Messwert bildet einen Fangpunkt.



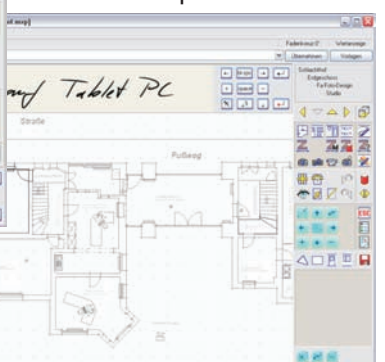
Die Konstruktion mit Fangpunkten ist eine schnelle und präzise Methode zur Komplettierung von Räumen mit Fenstern, Türen, Heizkörpern und anderen Raumelementen. Maxmess speichert alle Messwerte und erzeugt auf Knopfdruck ein Messwertprotokoll.



Fenster anlegen



Kompletter Grundriss



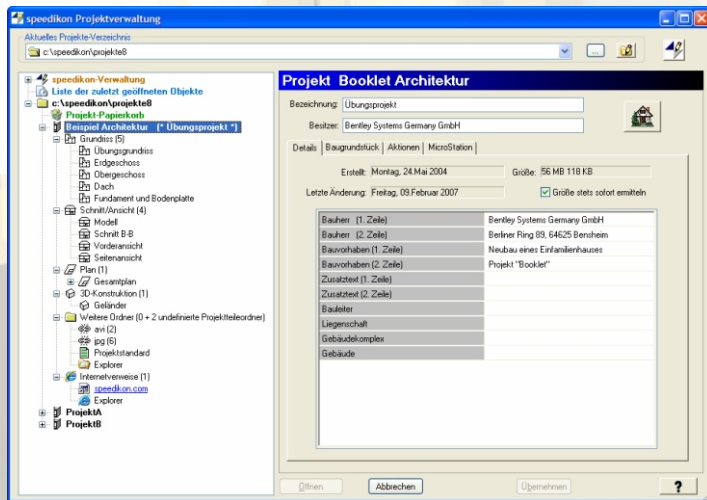
maxmess 2007
das elektronische handaufmaß
inkl. ArCon-Schnittstelle
€ 995,- exkl. MwSt.



speedikon®

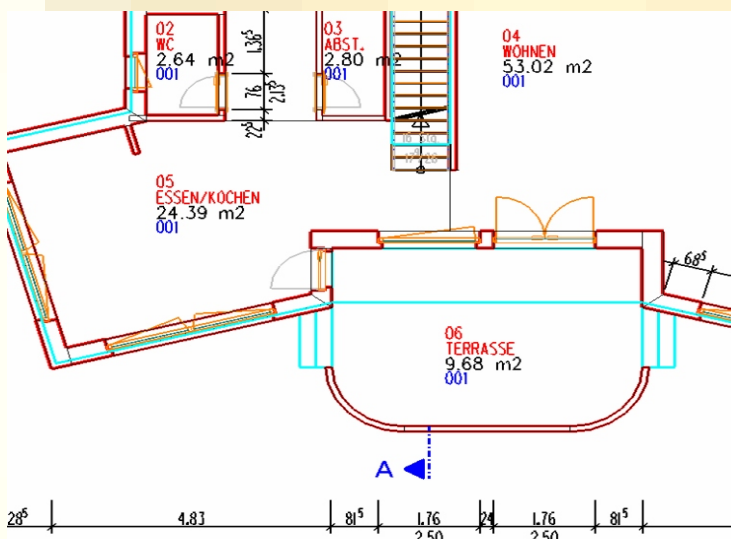
ARCHITEKTUR

Speedikon Architektur ist ein leistungsstarkes 2D/3D-CAD-System für das Bauwesen. Verfügbar als Applikation für MicroStation und AutoCAD sowie als eigenständiges Programm für Windows. Speedikon Architektur ist ein schnelles und durchgängiges Konstruktionswerkzeug für die Neubauplanung und Bestandsdokumentation und unterstützt alle Planungsphasen vom Entwurf über die Baueingabe bis zur Detail- und Werkplanung, der Mengenermittlung mit AVA-Übergabe und der fotorealistischen Visualisierung. Beim Starten von speedikon wird eine übersichtliche Projektverwaltung geöffnet, in welche die Projektdaten, Grundrisse und Planzusammenstellungen, bis hin zu eigenen Ordnerstrukturen angelegt werden können.

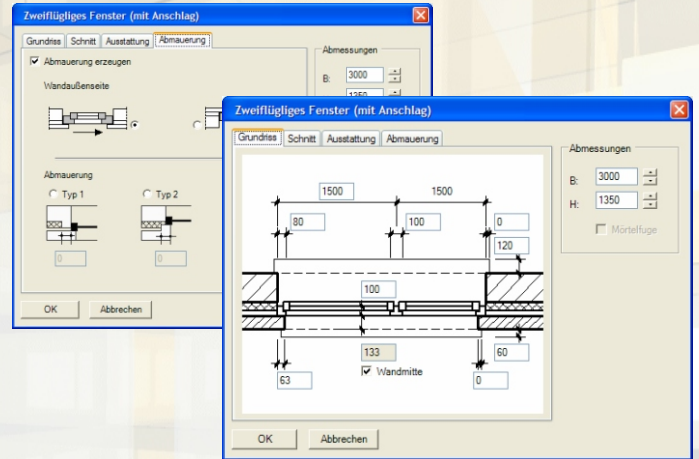


Das Programm arbeitet auf Basis eines 3D-Gebäudemodells mit "intelligenten" Bauteilen.

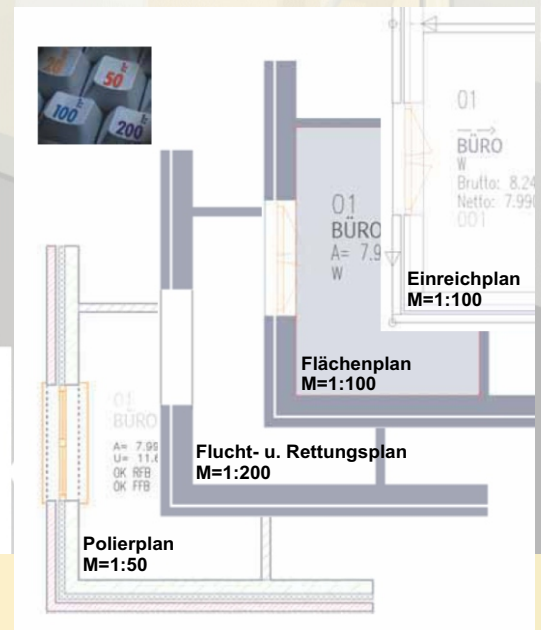
Allen Bauteilen werden Informationen mitgegeben, die deren Lage und Eigenschaften bestimmen.



Beispiel Fenster:

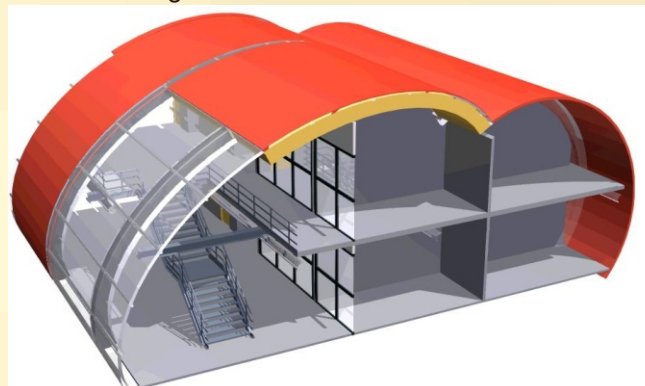


Davon ausgehend sind durch die Darstellungsfilter®-Technologie von speedikon beliebige Darstellungen auf Tastendruck möglich. Somit lassen sich Filter für den Einreichplan und den Polierplan generieren und auch nach eigenen Wünschen verändern.



Unterschiedliche Darstellungsfilter

3D-Auswertungen sind in jeder Phase des Projektes per Tastendruck möglich:

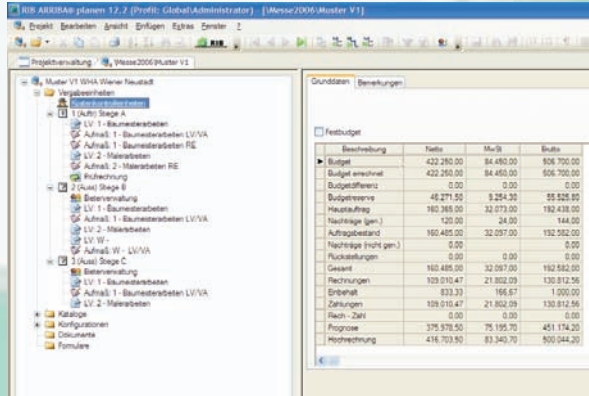


ARRIBA® planen

Ausschreibung - Vergabe - Prüfrechnung

Projektsteuerung und Kostencontrolling

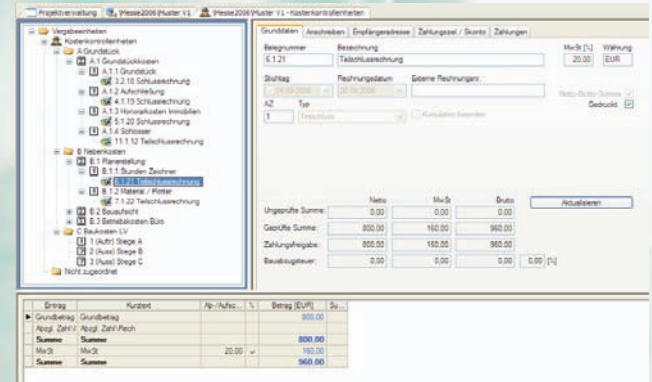
Die „Kostensteuerung“ unterstützt alle an der Planung von Bauvorhaben Beteiligten.



Beschreibung	Netto	MwSt	Brutto
Budget	422.250,00	84.450,00	506.700,00
Budgeteffizienz	0,00	0,00	0,00
Budgetvarianz	48.271,50	9.654,30	57.925,80
Heuteauftrag	160.365,00	32.073,00	192.438,00
Nachträge (gem.)	120,00	24,00	144,00
Auftragsbestand	160.485,00	32.097,00	192.582,00
Nachträge (nicht gem.)	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
Gesamt	160.485,00	32.097,00	192.582,00
Rechnungen	103.010,47	21.802,09	130.812,56
Ergebnis	833,33	166,67	1.000,00
Zahlungen	109.010,47	21.802,09	130.812,56
Rech.-Zahl	0,00	0,00	0,00
Propose	379.578,50	75.915,70	455.494,20
Hochrechnung	416.703,50	83.340,70	500.044,20

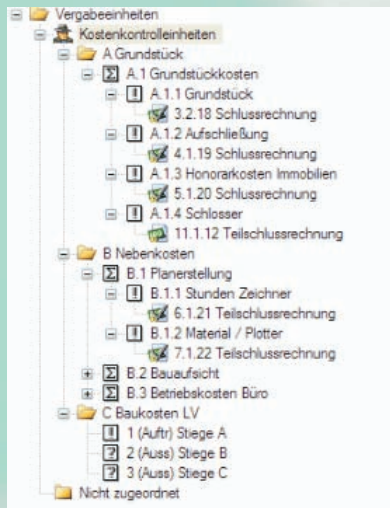
Zusätzlich oder alternativ zu den Vergabeeinheiten (VE) eines Projektes (Ausschreibung-, Vergabe- und Prüfrechnungsphase) bietet die Kostensteuerung nicht Leistungsverzeichnis-basierte Objekte (Kostenkontroll-einheiten=KKE) an. Zu diesen Einheiten wird zunächst ein Budget erfasst. Unabhängig davon können voraussichtliche Kosten prognostiziert werden. Dem gegenübergestellt werden dann beauftragte Kosten und schließlich in Rechnung gestellte und gezahlte Beträge. Die Kostensteuerung ermöglicht ein umfassendes Controlling entweder aus dem übergreifenden Blickwinkel, der Vergabe- und Kostenkontroll-einheiten einbezieht, oder nur Kostenkontroll-einheiten bezogen.

Beträge, die in der Kostensteuerung erfasst wurden, können verschiedenen Orten, Leistungsbereichen oder Kostengruppen zugeordnet werden. Eingangsrechnungen werden analog der Prüfrechnung von ARRIBA® planen verwaltet. Der angegebene Betrag wird erfasst und einem berechneten Betrag gegenübergestellt. Anschließend erfolgt die Zahlungsfreigabe und Erfassung der Zahlung.



Brutto	Netto	MwSt	Brutto
Ungewisse Summe	0,00	0,00	0,00
Gewisse Summe	800,00	160,00	960,00
Zahlungsfreigabe	800,00	160,00	960,00
Bauabzugsteuer	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00

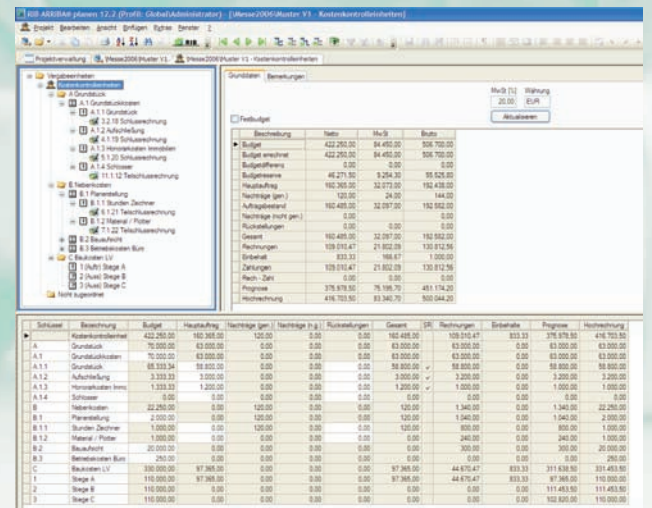
Zu jedem Zeitpunkt eines Projekts kann der aktuelle Stand und die Entwicklung der Kosten ausgewertet werden. Voraussetzung für Projektsteuerung und Kostencontrolling ist das Modul Vergabekontrolle, da über die Vergabekontrolle sämtliche Auswertungen erstellt werden.



- Vergabeeinheiten
 - Kostenkontroll-einheiten
 - A Grundstück
 - A.1 Grundstückskosten
 - A.1.1 Grundstück
 - 3.2.18 Schlussrechnung
 - 4.1.2 Aufschließung
 - 4.1.19 Schlussrechnung
 - 4.1.3 Honorarkosten Immobilien
 - 5.1.20 Schlussrechnung
 - A.1.4 Schlosser
 - 11.1.12 Teilschlussrechnung
 - B Nebenkosten
 - B.1 Planerstellung
 - B.1.1 Stunden Zeichner
 - B.1.2 Material / Plotter
 - 7.1.22 Teilschlussrechnung
 - B.2 Bauaufsicht
 - B.3 Betriebskosten Büro
 - C Baukosten LV
 - 1 (Auftr) Stiege A
 - 2 (Aus) Stiege B
 - 3 (Aus) Stiege C

Nicht LV basierende Zahlungen

Phasen des Projekts



Schlüssel	Beschreibung	Budget	Heuteauftrag	Nachträge (g.)	Nachträge (n.g.)	Rückstellungen	Gesamt	Ergebnis	Rechnungen	Ergebnis	Propose	Hochrechnung
A	Kostenkontroll-einheiten	422.250,00	160.365,00	120,00	0,00	0,00	160.485,00	103.010,47	833,33	379.578,50	416.703,50	416.703,50
A.1	Grundstück	70.000,00	63.000,00	0,00	0,00	0,00	63.000,00	63.000,00	0,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00
A.1.1	Grundstückskosten	68.000,00	59.000,00	0,00	0,00	0,00	59.000,00	59.000,00	0,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00
A.1.2	Aufschließung	3.333,33	3.000,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
A.1.3	Honorarkosten Imm.	1.333,33	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
A.1.4	Schlösser	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Nebenkosten	22.250,00	0,00	120,00	0,00	0,00	120,00	1.340,00	0,00	1.340,00	22.250,00	22.250,00
B.1	Planerstellung	2.000,00	0,00	120,00	0,00	0,00	120,00	1.340,00	0,00	1.340,00	2.000,00	2.000,00
B.1.1	Stunden Zeichner	1.000,00	0,00	120,00	0,00	0,00	120,00	800,00	0,00	800,00	1.000,00	1.000,00
B.1.2	Material / Plotter	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	540,00	0,00	540,00	1.000,00	1.000,00
B.2	Bauaufsicht	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	20.000,00	20.000,00
B.3	Betriebskosten Büro	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00
C	Baukosten LV	300.000,00	97.365,00	0,00	0,00	0,00	97.365,00	44.676,47	833,33	379.578,50	379.578,50	379.578,50
1	Stiege A	110.000,00	97.365,00	0,00	0,00	0,00	97.365,00	44.676,47	833,33	97.365,00	110.000,00	110.000,00
2	Stiege B	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.453,50	111.453,50	111.453,50
3	Stiege C	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.620,00	110.620,00	110.620,00

ARRIBA® planen - LV-MAXX

AUSSCHREIBUNG ÖNORM

Ausschreibung mit Massenermittlung inkl. Standard-Leistungstexten LB-HB & LB-HT des BM für Wirtschaft und Arbeit

nur € 999,-*

*Alle Preise gelten für Einzelplatzversionen exkl. MwSt. zuzügl. Versandkostenanteil. Es gelten die AGB der DI KRAUS & CO GmbH.

Tipps & Tricks in ARRIBA® planen

Ausschreibung - Vergabe - Prüfrechnung

Aufgabenstellung:

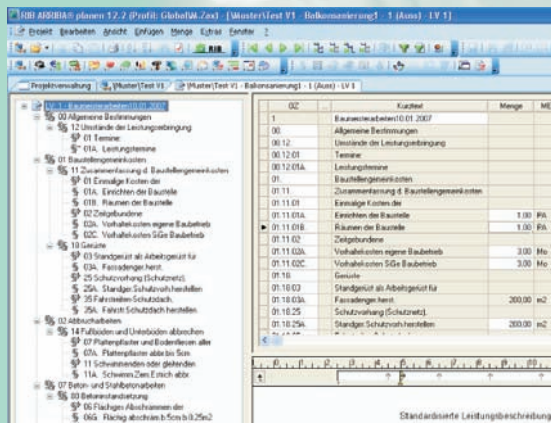
Vergleich von Leistungsverzeichnissen

Angenommen Sie wollen 2 Varianten eines Leistungsverzeichnisses (LV) vergleichen. Sie haben zum Beispiel eine Ausschreibung erstellt und diese einem Planungsbüro für weitere Änderungen als ÖNORM Datei (B2062 und B2063) gesendet und bekommen dieses LV zurück. Oder Sie haben Angebote zum Auspreisen an Firmen gesendet und erhalten diese zurück. Nun wollen Sie auf einen Blick sehen, welche Daten geändert worden sind. Wurden vielleicht Positionen neu hinzugefügt, oder schon vorhandene verändert?

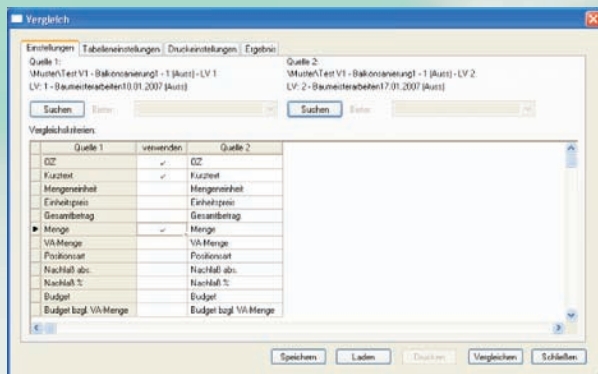
Lösung:

In der Vergabephase (Preisspiegel) von ARRIBA® planen werden diese geänderten Positionen hervorgehoben. In der Ausschreibungsphase bietet ARRIBA® planen die Option LV vergleichen.

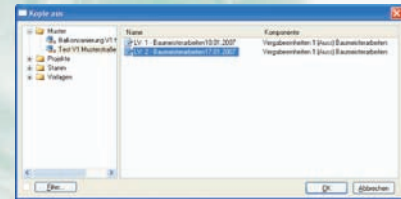
Das neue oder geänderte Leistungsverzeichnis zunächst importieren - es müssen zwei vergleichbare LVs vorhanden sein. Das Original-LV wird geöffnet und Sie klicken auf "Extras - LV vergleichen".



In dem geöffneten Fenster befinden sich 4 Karteikarten. Unter "Einstellungen" wählen Sie die Quellen des Vergleiches aus. Quelle 1, welche das geöffnete LV darstellt, ist automatisch enthalten.

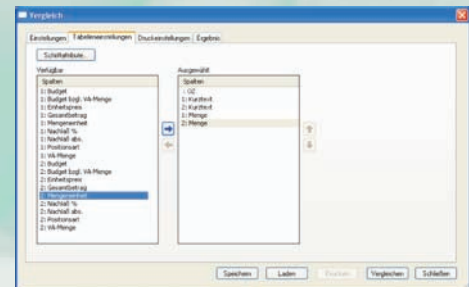


Bei Quelle 2 unter „Suchen“ wird das zweite LV ausgewählt. Markieren und mit OK bestätigen.



In der Tabelle, in der Spalte „Verwenden“, unter der Karteikarte „Einstellungen“ werden die zu vergleichenden Punkte mit einem Häkchen versehen. Der Vergleich erfolgt immer bezüglich gleicher Positionsnummern (OZ), d.h. in der Spalte „Verwenden“ muss man nicht die OZ angeben, außer Sie wollen eine Aussage, ob neue Positionen eingefügt wurden.

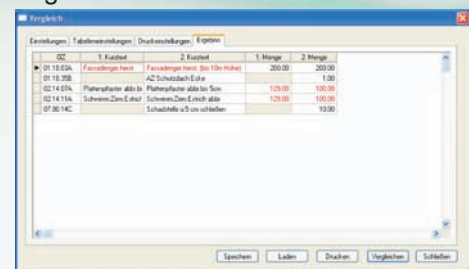
In der Karteikarte „Tabelleneinstellungen“ geben Sie an, welche Felder Sie beim Vergleich sehen möchten. Sinnvoll sind OZ, Kurztext 1, Kurztext 2, Menge 1, Menge 2 (die Zahl 1 steht für das LV der Quelle 1, die Zahl 2 für Quelle 2). Diese Felder werden links angeklickt und durch Drücken des mittleren Pfeils nach rechts zur Übergabe ausgewählt.



Unter „Schriftattribute“ können diese noch verändert werden. Über „Vergleichen“ wird auf der Karteikarte „Ergebnis“ der Vergleich dargestellt.

Über „Drucken“ kann das Ergebnis ausgedruckt werden. Wie bei allen Drucklisten in ARRIBA® planen können diese nach eigenen Wünschen angepasst und verändert werden.

Karteikarte Ergebnis:



In dem Beispiel wurde unter "Schriftattribute" eingestellt, dass die veränderten Positionen rot dargestellt werden sollen. In der obersten Zeile wurde der Kurztext verändert. Die zweite und die unterste Zeile weisen im LV 1 keinen Kurztext auf, das heißt, diese Positionen wurden im LV 2 neu hinzugefügt. In den restlichen Zeilen wurde die Menge verändert und deshalb rot dargestellt.

**Ein gutes Gefühl,
wieder früher fertig zu sein!**

Baustatik - Einsteigerpakete



Einsteigerpaket Stahlbeton DIN 1045-1

beinhaltet folgende Module:

- S351 Stahlbetonbalken nach DIN 1045-1
- S403 Stahlbetonkrag- u. Pendelstütze nach DIN 1045-1
- S537 Einzel- und Köcherfundament DIN 1045-1

Euro 299,- (statt Listenpreis Euro 1.070,-)

Einsteigerpaket Stahl DIN 18800 (11/90)

beinhaltet folgende Module:

- S320 Durchlaufträger mit Biegedrillknicknachweis
- S462 Eingespannter Stützenfuss
- S468 Stahlstütze

Euro 299,- (statt Listenpreis Euro 770,-)

Einsteigerpaket Holz DIN 1052 (08/04)

beinhaltet folgende Module:

- S116 Sparren nach DIN 1052 (08/04)
- S131 Holzstütze nach DIN 1052 (08/04)
- S305 Holzdurchlaufträger DIN 1052 (08/04)

Euro 299,- (statt Listenpreis Euro 670,-)

Einsteigerpaket Mauerwerk

beinhaltet folgende Module:

- S451 Lastabtrag Wand
- S454 Mauerwerksnachweis - vereinfachtes Verfahren
- S455 Mauerwerksnachweis - genaueres Verfahren
- S456 Mauerwerksnachweis - vereinfachtes und genaueres Verfahren, Einzellasten DIN 1053-100

Euro 299,- (statt Listenpreis Euro 560,-)

Holzbaupaket DIN 1052 (08/04)

- S100 Allg. Dachkonstruktion
- S115 Sparren
- S125 Grat- und Kehlsparren
- S130 Holzstütze
- S140 Wandstiel
- S160 Koppelpfette
- S161 Holz-Pfette in Dachneigung
- S165 Holz-Pfette, Doppelbiegung
- S170 Brettschicht-Binder, gerade Unterkante
- S171 Satteldach-Binder, gekrümmte Unterkante
- S180 Nagelverbindung
- S302 Holz-Durchlaufträger
- S340 Holz-Durchlaufträger, mit Verstärkung
- S445 Windnachweis, Tafelbauweise
- S612 Holz-Bemessung zu S610
- S652 Fachwerk mit Holz-Bemessung
- S740 Holz-Liste

nur 299,- Euro

Die Preise sind je Erstlizenz zzgl. MwSt. und €10,- Versandkosten (netto), zuzügl. 95,- Euro für USB-Hardlock falls nicht vorhanden. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten die AGB der DI KRAUS & CO GesmbH.

Schulungsthemen:

ViCADo.ing - Schalung

- Programmoberfläche
- Modellstruktur
- Grundrisseingabe
- Schnitte
- Beschriftung, Vermaßung
- Planzusammenstellung

ViCADo.ing - Bewehrung

- Flächenbewehrung
- Bauteilbewehrung
- automatische Bewehrung
- Bewehrungsdarstellung in 3D
- Listenerzeugung
- Massenermittlung

ViCADo.plan & ViCADo.arc

- Programmoberfläche
- Modellstruktur
- Grundrisseingabe
- Schnitte
- Beschriftung, Vermaßung
- Planzusammenstellung
- Treppe
- Dach und Räume

MicroFe

- Projektverwaltung
- allgemeine Grundlagen
- Eingabe ebener Tragwerke
- Eingabe räumlicher Tragwerke
- Lastfälle
- Einwirkungen
- Ergebnisse
- Bemessung

ArCon

- Erstellen von Grundrissen
- Treppenkonstruktion
- Dachkonstruktion
- Vermaßung
- Schnitterzeugung
- Gelände erstellen
- Einrichten des Gebäudes
- Durchwandern des Gebäudes
- Bilder abspeichern
- ArCon Modeller
- Platten- / Podestdesigner



Schulungstermine

ArCon - Grunds Schulung

am PC, 179,- Euro

17.04.07

24.05.07

19.06.07

Jetzt zu reduzierten Preisen!!



MicroFe (ebenes System)

am PC, 179,- Euro

19.04.07

24.05.07

21.06.07

ViCADO.ing - Schalung

am PC, 179,- Euro

16.04.07

21.05.07

18.06.07

ViCADO.ing - Bewehrung

am PC, 179,- Euro

17.04.07

22.05.07

19.06.07

ViCADO.plan & ViCADO.arc

am PC, 179,- Euro

18.04.07

23.05.07

20.06.07

Gesamtmindestteilnehmerzahl je Veranstaltung: 3 Personen

Schulungsdauer: jeweils 1 Tag (09.00h - 17.00h)

ACHTUNG:

Bei Schulungen sind PC bzw. Notebook mitzubringen!

Nach Einlangen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine genaue Wegbeschreibung zu unserem Büro. Alle Preise exkl. MwSt.

Alle Schulungen finden in unserem Büro in Wr. Neustadt statt, können jedoch auf Wunsch und nach Terminvereinbarung auch in den Bundesländern und direkt vor Ort in Ihrem Büro durchgeführt werden (zzgl. Nebenkosten!).

Präsentationstermine (kostenlos)

ArCon

12.04.07 Linz

15.00h - 17.00h

18.04.07 Graz

15.00h - 17.00h

24.04.07 Wien

10.00h - 12.00h

24.04.07 St. Pölten

15.00h - 17.00h

BauStatik

12.04.07 Linz

17.30h - 18.30h

18.04.07 Graz

17.30h - 18.30h

24.04.07 Wien

12.30h - 13.30h

24.04.07 St. Pölten

17.30h - 18.30h

ViCADO.arc

11.04., 09.05., 13.06. Linz

09.00h - 10.00h

11.04., 09.05., 13.06. Salzburg

15.00h - 16.00h

12.04., 10.05., 14.06. Innsbruck

09.00h - 10.00h

12.04., 10.05., 14.06. Feldkirch

15.00h - 16.00h

25.04., 23.05., 20.06. Graz

09.00h - 10.00h

25.04., 23.05., 20.06. Klagenfurt

15.00h - 16.00h

26.04., 24.05., 21.06. Wien

15.00h - 16.00h

27.04., 25.05., 22.06. Wr. Neustadt

09.00h - 10.00h

BauStatik/CAD/FEM

11.04., 09.05., 13.06. Linz

10.00h - 13.00h

11.04., 09.05., 13.06. Salzburg

16.00h - 19.00h

12.04., 10.05., 14.06. Innsbruck

10.00h - 13.00h

12.04., 10.05., 14.06. Feldkirch

16.00h - 19.00h

25.04., 23.05., 20.06. Graz

10.00h - 13.00h

25.04., 23.05., 20.06. Klagenfurt

16.00h - 19.00h

26.04., 24.05., 21.06. Wien

16.00h - 19.00h

27.04., 25.05., 22.06. Wr. Neustadt

10.00h - 13.00h

Wir würden uns freuen, Sie schon bald im Rahmen einer dieser Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und stehen Ihnen gerne unter der Tel.Nr.: +43 (0) 2622 89497 oder per eMail: office@dikraus.at zur Verfügung. Die genaue Adresse des Präsentationsortes wird Ihnen nach Einlangen Ihrer Anmeldung übermittelt.

Antwort an DI Kraus & CO GmbH, W. A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt
Telefon: 02622 / 89497, E-Mail: office@dikraus.at; Internet: www.dikraus.at

(Auf Anfrage weitere Präsentations- und Schulungstermine für unsere gesamte Produktpalette)

FAX: 02622 / 89496

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Firma

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Anmeldung

Ich wünsche eine persönliche Beratung und bitte um Rückruf

Ich bitte um Zusendung von Informationsmaterial über

VERANSTALTUNG:

DATUM:

ORT:



FAXANTWORT

Kostenloser Bezug
der DI KRAUS AKTUELL

FAX an:
(0043) 02622 / 89496

Liebe Leserin, lieber Leser der DI KRAUS AKTUELL,
wir hoffen, dass Sie Gefallen an unserer Lektüre
gefunden haben. Wenn Sie die DI KRAUS
AKTUELL auch weiterhin kostenlos erhalten wollen
und uns dies bisher noch nicht mitgeteilt haben, faxen
Sie uns bitte diese Seite ausgefüllt zu:

- Ich möchte DI KRAUS AKTUELL weiter unter
oberiger Anschrift kostenlos bekommen
- Ich möchte DI KRAUS AKTUELL weiter bekommen
- allerdings an nebenstehende Anschrift
- Ich bitte um ein zusätzliches kostenloses Exemplar
an nebenstehenden Empfänger
- Ich bitte, die obenstehende Anschrift aus dem
Verteiler der DI KRAUS AKTUELL zu streichen

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung!

Österreichische Post AG - Info.Mail Entgelt bezahlt
DI Kraus & Co GesmbH, W.A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt

Vorname:.....

Nachname:.....

Firma:.....

Anschrift:.....

.....

.....

Telefon:.....

Fax:.....

E-Mail:.....

NEU!!

WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA



eigenständiges 3D-CAD für das Bauwesen -
modernes visuelles Konstruieren!

- Dachkonstruktionen & Holzhäuser
- Stahlträger
- Freie Schnitte
- Freie Konstruktion &
beliebige Holzteile
- Holz-, Stahlträger- und Dachteileliste

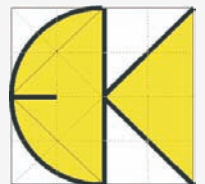


WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA
bietet dem Planer die Möglichkeit, detailgetreue
Konstruktionen in 2D oder 3D zu erstellen. Die
Eingabemöglichkeiten reichen vom Dachstuhl,
Balkenlage, integrierten Stahlträgern bis zum
kompletten Holzhaus.

Aktion befristet bis 30.4.2007



**Im-/Export zu ArCon
Export zu ViCADo.plan
kompatibel zum neuen Betriebssystem VISTA**



DI Kraus & Co GesmbH
W. A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt
Telefon: 02622 / 89497, Fax: 02622 / 89496
E-Mail: office@dikraus.at
Internet: www.dikraus.at, www.arcon-cad.at